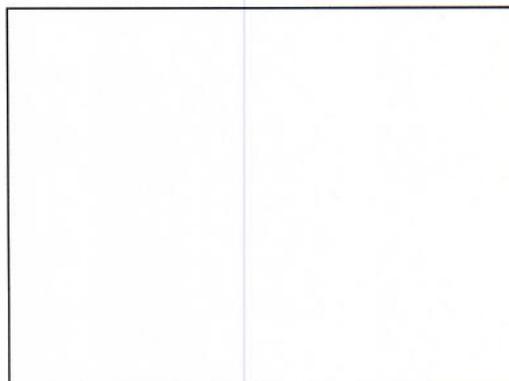


Datenschutzrechtliche Aufklärung und Einwilligung incl. Information gem. Art.13 EU-DSGVO



Ich bin durch das Patientenmerkblatt "Erfassung aller Patienten mit einem Weichteilbruch (Hernie)" sowie durch ein ausführliches Aufklärungsgespräch mit meinem behandelnden Arzt,

Dr. med. Pöschmann

ausreichend über die Ziele der allgemeinen Datenerfassung bei Patienten mit einer Hernie informiert worden.

Ich habe alle auftretenden Fragen mit meinem mich behandelnden Arzt besprechen können und habe keine weiteren Fragen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten sowie Behandlungs- und Nachsorgedaten an eine zentrale Datenbank der gemeinnützigen Herniamed gGmbH, c/o Vivantes Klinikum Spandau, Klinik für Chirurgie – Visceral- und Gefäßchirurgie, Neue Bergstraße 6, D-13585 Berlin übermittelt und in Kooperation mit StatConsult Gesellschaft für klinische und Versorgungsforschung mbH, Halberstädter Str. 40a, D-39112 Magdeburg in einem Rechenzentrum der HL komm Telekommunikations GmbH, Nonnenmühlgasse 1, D-04107 Leipzig gespeichert werden (Serverhousing).

Es wird über Zugriffsrechte und Verschlüsselungsalgorithmen sichergestellt, dass meine Daten ausschließlich von den der mich behandelnden Klinik / Praxis zugewiesenen Mitarbeitern gelesen und verändert werden können. Eine Auswertung durch die Herniamed gGmbH in einem Hernienregister erfolgt nur mit pseudonymisierten Daten.

Ich kann mein Einverständnis jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Im Falle des Widerrufs dürfen meine Daten für die oben genannten Zwecke nicht mehr verwendet werden und sind unverzüglich durch die behandelnde Klinik bzw. Praxis zu löschen.

Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche für die Erhebung und Weitergabe der personenbezogenen Daten zum Zwecke der Qualitätssicherung ist:

Hernienzentrum Schweiz

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten der Klinik bzw. Praxis

Hernienzentrum Schweiz

Rechtsgrundlage der Verarbeitung der Klinik bzw. Praxis

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten bildet diese Einwilligung gemäß *(hier bitte die Rechtsgrundlage eintragen; i.d.R. ist es Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 9 Abs.2 lit. a DS-GVO ggf. erfolgt die Datenverarbeitung aber auch auf der Grundlage des DSGVO-EKD oder der KDO.)*

Weiterer Verantwortlicher und Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Weiterer Verantwortlicher und Empfänger der genannten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Führung eines Hernienregisters mit dem Ziel der qualitativen Verbesserung in der Hernienchirurgie ist die:

Herniamed gGmbH
Neue Bergstraße 6
13585 Berlin
Tel.: (030) 130 13 2150
Fax: (030) 130 13 2154
E-Mail: ferdinand.koeckerling@vivantes.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Herniamed gGmbH

Thomas Claes
Tel.: 0049 (0)541/76028842
E-Mail: email@datenschutz-claes.de

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung durch die Herniamed gGmbH

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten bildet diese Einwilligung gemäß Art. 9 Abs.2 lit. a DS-GVO.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die Software zur Datenerhebung im Projekt Herniamed wurde von:
StatConsult Gesellschaft für klinische und Versorgungsforschung mbH
Halberstädter Str. 40a
39112 Magdeburg
entwickelt.

Zwischen der gemeinnützigen Gesellschaft Herniamed und StatConsult besteht ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Die Daten werden auf StatConsult Servern gespeichert, welche StatConsult in einem Rechenzentrum der HL komm Telekommunikations GmbH in Leipzig betreibt (Serverhousing).

Konkrete Dauer der Speicherung

Der Krankheitsverlauf nach der Operation von Weichteilbrüchen soll mindestens 10 Jahre lang nachbeobachtet werden. Falls sich in der Zwischenzeit wichtige Argumente für eine Verlängerung der Nachbeobachtungszeit ergeben, kann eine Verlängerung erwogen werden. Die Daten sollen für die wissenschaftliche Beantwortung von zukünftigen Fragestellungen erhalten bleiben.

Rechte der Betroffenen

Gemäß Art. 13 II b der Datenschutzgrundverordnung haben Sie das Recht auf

- Auskunft (Art 15 DSGVO und §34 BDSG)
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO und §36 BDSG)
- Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO)
- Löschung (Art 17 DSGVO und §35 BDSG)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO)
- Berichtigung (Art 16 DSGVO)

Möchten Sie eins dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ihren behandelnden Arzt, da der Verantwortliche ausschließlich Zugriff auf pseudonymisierte Daten hat.

Weiterhin haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen. Wenden Sie sich dazu an die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde. Welche das ist, richtet sich nach dem Bundesland Ihres Wohnsitzes. Eine Liste der Aufsichtsbehörden mit Anschrift finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht jederzeit die datenschutzrechtliche Einwilligung rückgängig zu machen (zu widerrufen). Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht

berührt. (Widerruf mit Wirkung für die Zukunft). Richten Sie den Widerruf an den Verantwortlichen.

Ihnen entstehen durch den Widerruf keine Nachteile.

Nach Eingang des Widerrufs werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Hiermit willige ich freiwillig in die Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein. Ich bin ausreichend informiert worden und hatte die Möglichkeit Fragen zu stellen. Über die Folgen eines Widerrufs der datenschutzrechtlichen Einwilligung bin ich aufgeklärt worden.

Die schriftliche Aufklärung und Einwilligung habe ich erhalten.

.....

Datum

.....

Unterschrift Betroffener oder Sorgeberechtigter